

105. PEAG Personaldebatte zum Frühstück



Pressemitteilung **PERSONALDEBATTE** zum **FRÜHSTÜCK** zum Thema „Ausbildung und Fachkräftemangel – Wie wird die neue Bundesregierung hier aktiv?“

Berlin, 11. November 2021

Bei der 105. **PERSONALDEBATTE** zum **FRÜHSTÜCK** am Mittwoch, 10. November 2021, diskutierten **Dr. Hans-Peter Klös**, Geschäftsführer und Leiter Wissenschaft, IW Köln, und **Prof. Dr. Wolfgang Schroeder**, Fachgebietsleiter, Universität Kassel, Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, in Berlin zum Thema „Ausbildung und Fachkräftemangel - Wie wird die neue Bundesregierung hier aktiv?“

„Wir brauchen eine Institutionalisierung der Anwerbestrategie in den Ländern selbst sowie sichtbare Vorbilder, bei denen es gut gelaufen ist. In unserer Gesellschaft muss ein aufgeklärtes Bewusstsein darüber herrschen, dass unsere Zukunft davon abhängt, dass wir die Fachkräfte haben, die wir benötigen. Wir brauchen eine wirksame Strategie, ein Gesetz alleine reicht nicht, um umzusetzen, was benötigt wird“, so **Professor Schroeder** zur Frage, wie Zuwanderung als Instrument der Fachkräftesicherung noch besser gestaltet werden kann.

Dr. Hans-Peter Klös sieht großes Potential im Bereich Weiterbildung und Digitalisierung: „Wir müssen neben dem Thema Zuwanderung auch die inländischen Potentiale im Blick behalten. Die Digitalisierung öffnet uns neue Türen im Bereich Weiterbildung, weil sie besser zu den Bedürfnissen der Unternehmen passt und die Weiterbildungen leichter in den Arbeitsalltag integriert werden können, der, wie nie zuvor, von mobiler Arbeit geprägt ist. Hier steckt viel Potential, um Arbeitnehmer länger in Arbeit und im Unternehmen zu halten.“

Sven Kramer, Geschäftsführer des gastgebenden Unternehmens, der PEAG Unternehmensgruppe, bemerkt abschließend: „Das Koalitionspapier wird zeigen, inwiefern das Thema Fachkräftesicherung für Deutschland von den neuen Regierenden ernst genommen wird und mit welchen Maßnahmen und Instrumenten wir rechnen können. Der Fachkräftemangel ist für die deutsche Wirtschaft ein zentrales, wenn nicht sogar das wichtigste zu lösende Problem. Zuwanderung kann ein Teil der Lösung sein, aber auch im Inland sollten wir mutig vorangehen, mithilfe der Digitalisierung neue Wege auszuprobieren, um Personal zu gewinnen und zu halten.“

105. PEAG Personaldebatte zum Frühstück



PEAG PERSONALDEBATTE zum FRÜHSTÜCK

Die PEAG PERSONALDEBATTE zum FRÜHSTÜCK diskutiert seit 2011 einmal im Monat mit zwei Experten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft über aktuelle Positionen und gegenwärtige Herausforderungen auf dem deutschen Arbeitsmarkt. Eingeladen sind neben den Hauptdiskutanten Vertreterinnen und Vertreter der politischen Institutionen, der Wirtschaft, der Verbände und Stiftungen sowie Journalisten, die sich mit arbeitsmarktpolitischen Themen beschäftigen.

PRESSEKONTAKT:

Fulmidas Medienagentur GmbH

Stephanie Stragies Albrechtstr. 15 / 10117 Berlin

Redaktion: Schiffbauerdamm 8 / 10117 Berlin

TEL: 030.9700-5020

E-MAIL: peagpresse@fulmidas.de

Im Auftrag der:

PEAG Holding GmbH

Märkische Straße 8-10, 44135 Dortmund

www.peag-online.de
